



ST. CLEMENS
ST. ELISABETH
ST. FIDELIS
VIRGEN DE GUADALUPE

GEMEINDEBRIEF



Inhaltsverzeichnis

Geistlicher Impuls.....	3
Nachrichten	4
Aus den Gremien.....	14
Gottesdienste	20
Termine	30
Musik	32
Kinder und Jugend	37
Regelmässige Angebote.....	42
Über den Gartenzaun.....	46
Adressen	50
Zum guten Schluss.....	52

Impressum

Herausgeber:
Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-West/Botnang
Verantwortlich im Sinn des Presserechts:
Pfarrer Werner Laub
Redaktionsteam:
Ulrike Balluff, Sylvia Broeckmann,
Gabriela Hesselbach, Sophia Jutzi,
Monika Kotz, Rainer Noebels
Titelbild:
Diözesanseite
Layout:
Diana Riegger
Druck:
Gemeindebriefdruckerei, Umweltschutzpapier
Der Gemeindebrief ist auf der gemeinsamen
Webseite:
www.kath-stuttgart-west-botnang.de
der Gemeinden verfügbar

Bildnachweise

Seite 5, 13	Simon Balluff
Seite 6	Veronika Weigel
Seite 8, 9	Gabriela Hesselbach
Seite 7, 9	Christine Wanner
Seite 10, 17, 18, 35	Rainer Noebels
Seite 11, 12	Ulrike Balluff
Seite 33	Dieter Weigold
Seite 19, 36, 37, 46	Pixabay
Seite 35	Peter Steinheisser
Seite 46	Agnes Kübler
Seite 46, 47	Ursula Binder

2025: Ein „Heiliges Jahr“

Weihnachten, Ostern, Pfingsten... Die Feste im Jahreskreis reihen sich aneinander und halten unseren Glauben im Alltag wach, sie unterbrechen unsere Routine und richten uns immer wieder neu auf die Gemeinschaft in der Kirche, auf Jesus, auf Gott aus!

In diesem Jahr feiern wir aber in unserer Kirche noch ein ganz besonderes Fest. Es spannt den Bogen von Weihnachten 2024 bis Erscheinung des Herrn 2026 übers ganze Jahr hinweg. Im regelmäßigen Turnus von 25 Jahren (und hin und wieder auch dazwischen) öffnen sich in Rom die „Heiligen Pforten“ in den Patriarchalbasiliken (Maria Maggiore, St. Paul vor den Mauern, Lateran, Petersdom) und es wird ein „Heiliges Jahr“ ausgerufen. Millionen von Pilgern werden in der Ewigen Stadt erwartet, die durch die „Heiligen Pforten“ pilgern (ein spannender Artikel dazu findet sich auf Seite 11).

Zurecht stellt sich die Frage: Was macht denn eine Pforte heilig, was macht ein ganzes Jahr heilig? Viele Türen, Tore und Pforten durchschreiten wir alltäglich und spüren doch gerade in unserer Zeit, wie wenig „Heil“ wir Menschen erfahren und einander schenken. Genügt da das Wort der Kirche: Dieses Jahr/ diese Pforte ist heilig? Wohl kaum! Es bedarf immer wieder unserer persönlichen Anstrengung und unseres Mühens, dass durch unser Denken, Reden und Tun, ja durch unser ganzes Leben wir selbst und wir in der Gemeinschaft der Vielfalt der Menschen zum Heil finden: in Gerechtigkeit zum Frieden.

Vielleicht irritiert da manchen noch der Gedanke, dass durch eine solche Pilgerfahrt auch ein „Ablass“ gewährt wird?! Da muss man tief in der Tradition der Kirche kramen, um das zu verstehen. Für mich liegt darin schlicht die Zusage, dass Gott den Weg mitgeht, dass er verzeiht, Versöhnung schenkt und heilt.

So lassen wir uns doch auch durch den Gedanken eines „Heiligen Jahres“ und Heiliger Pforten einfach mal unterbrechen. Und: Lassen wir uns weit über dieses Jahr hinaus mit der barmherzigen und versöhnenden Liebe Gottes beschenken!

Komm, mach mit – Komm, gestalte mit – Komm, entscheide mit

Viele Menschen in der Gesamtkirchengemeinde sind dieser Aufforderung gefolgt und haben sich zur Wahl der Kirchengemeinderäte und der Pastoralräte am 30. März 2025 zur Verfügung gestellt.

Folgende Kandidierende wurden gewählt:

In St. Elisabeth:

Peter Gorges, Brigitte Graf-Isengard, Felix Hildebrand, Andreas Keller, Claudia Kohlhäufl, Prof. Martin Kohlhäufl, Matthias Lindenthal, Jonas Müller, Regine Raser, Dr. Stephanie Rieger, Daniela Rojas, Christoph Schiferle, Marina Silverii, Antun Sintic, Tobias Urban, Dr. Wolfgang Vogel, Dr. Irina Weinberger und Kevin Wetzler. Nachrücker sind: Martin Mezger, Mirjo Ujevic, Christoph Janas und Dieter Jansen.

In St. Fidelis:

Ulrike Balluff, Dr. Hildegard Bonse, Lorenz Grund, Dr. Monika Grußendorf, Prof. em. Dr. Horst-Alfred Heinrich, Sabine Lauer, Klara-Donata Loew, Franz Ott, Thomas Ring, Matthias Wanner

In Botnang:

Dr. Gregor Heemann, Dorota Jezierska, Melanie Köngeter, Prof. em. Dr. Franz-Josef Kretz, Prof. Dr. Anne Nies, Dr. Rainer Noebels, Kathrin Reißmüller, Veronika Weigel, Dagmara Seidl, Dr. Thomas Wenninger

Bei der span.-spr. Gemeinde:

Virginia Álvarez Ruiz, Maria del Carmen Calderon, Roberto Gutiérrez González, Maria Jhaneth Prado Carvajal, Marcela Rodriguez, Rosa Solano de Krause.

Herzliche Gratulation allen Gewählten! Wir wünschen kreative Ideen, Mut für Entscheidungen, Durchhaltevermögen und Gottes Beistand für die Arbeit in den Gremien und Ausschüssen!

Zeitnah nach der Wahl werden sich die neugewählten Gremien zur Konstituierung und zur Wahl der gewählten Vorsitzenden treffen. Ein herzlicher Dank geht auch an alle Mitarbeitenden der Wahlausschüsse, die sich intensiv mit der Vorbereitung der Wahl befasst und geduldig ausgezählt haben.

Nicht zuletzt, aber in ganz besonderer Weise, geht auch der Dank an die Wählenden, die Interesse an IHRER Kirche gezeigt und über die

Kandidierenden abgestimmt haben. Sie haben den neuen Mitgliedern der Kirchengemeinde- und Pastoralräte Vertrauen ausgesprochen, damit Kirche und Gemeinde vor Ort weiterhin lebendig sein kann. Die Wahlbeteiligung lag in St. Elisabeth bei 10,6 %, St. Fidelis bei ca. 10 %, in Botnang bei 19 %.

100 Jahre St. Fidelis! Herzliche Einladung



Die Kirchengemeinde St. Fidelis feiert vom **3. bis 6. Juli 2025** das hundertjährige Bestehen – und alle sind eingeladen!

Ein kleines Team hat sich schon vor einigen Monaten auf den Vorbereitungsweg gemacht und Schritt für Schritt ein Programm zusammengestellt, zu dem alle, die in St. Fidelis beheimatet sind, etwas beitragen.

Folgende Angebote erwarten Sie:

Do., 3.7., 19 Uhr:

Genussabend mit Häppchen, Musik, Texten und wenigen Grußworten. Gastgeberin ist die Gemeinde St. Fidelis. Die Anzahl der Gäste ist auf 100 Personen begrenzt; bitte unbedingt im Pfarrbüro St. Fidelis anmelden.

Fr., 4.7., 19 Uhr:

Konzert mit dem Ensemble „Singer Pur“. Ausgerichtet vom Kirchenmusikalischen Zentrum KLANGRAUM st.fidelis, Eintrittspreis: 25 Euro, Vorverkauf über reservix oder im Haus der Kath. Kirche

Sa., 5.7., 15 Uhr:

Spirituelle Raumerkundung mit Architekt Dominik Schleicher und Künstler Martin Bruno Schmidt auf Einladung des spirituellen Zentrums station s

Sa., 5.7., 18 Uhr:

Abendgebet - die spanisch-sprachige Gemeinde Virgen de Guadalupe lädt ein

So., 6.7., 10 Uhr:

Feierlicher Gottesdienst mit anschl. Ständerling im Paradies

Wir freuen uns, wenn wir möglichst viele Gäste begrüßen dürfen!

Save-the-Date und noch ein Jubiläum

2026 feiert die Kirche St. Elisabeth ihr 125 jähriges Jubiläum. Schon jetzt dürfen wir den Termin bekannt geben. Am 22. November 2026 feiern wir einen festlichen Gottesdienst mit Bischof Klaus Krämer. Am Jubiläumsprogramm wird fleißig gearbeitet.

Uwe Renz: Er hat es (fast) geschafft

Im vorigen Gemeindebrief hatte er seine Abschiedsfeier angekündigt: Dabei zelebrierte am 22.3. sein Studienfreund, der Kirchenhistoriker Prof. Hubert Wolf (Münster) zusammen mit Pater Gregor vor der Clemens-Gemeinde und zahlreichen Freunden und Gästen den Gottesdienst, zu dem Uwe Renz predigte und den er mit seiner Klarinette wieder musikalisch umrahmte. Die Gemeinde dankte ihm mit langem Applaus.

Beim nachfolgenden Stehempfang (vielen Dank allen Beteiligten des Öffentlichkeitsausschusses und auch all den übrigen helfenden Händen) referierte H. Wolf dann über seine Aufgabe als Kirchenhistoriker, allen an der Entwicklung



der katholischen Kirche Interessierten Argumente aus der Kirchengeschichte an die Hand zu geben, um der stereotypen Antihaltung „Das war schon immer so“ sachlich fundierte Richtigstellungen entgegen setzen zu können (nachzulesen in seinem Buch „Krypta - Unterdrückte Traditionen der Kirchengeschichte“). Julia Schriefer führte als sachkundige und wortgewaltige Kunstführerin durch eine Kollektion auserlesener, aber weitgehend unbekannter Kunstwerke und verweilte länger vor einem kunstvoll verfremdeten „Gemälde“ des Ruheständlers (s. Abb. oben). Zum Schluss demonstrierte H. Wolf in einer Kurzvorlesung dem atemlos lauschenden Auditorium, in welcher Sprache Gott und Adam nach dem Sündenfall miteinander gesprochen hatten: auf Schwäbisch nämlich!

In Hülle und Fülle ...

... brachten viele ihre ausgedienten Kleider, Spielsachen, Stoffe, Wolle, Rollstühle, Krücken und Rollatoren ins Gemeindezentrum St. Fidelis in der Silberburgstraße. Sie waren dem Aufruf des Ausschusses Mission-Entwicklung-Frieden in Zusammenarbeit mit der kroatischen Gemeinde gefolgt, die Aktion Hoffnung der ARGE Laupheim zu unterstützen. Berührende Erfahrungen: das Hergeben der geliebten Fußballschuhe, der ersten Kinderschühchen, des Brautkleides ... Herr Engelhart von der ARGE Laupheim musste dieses Jahr zwei Mal fahren, um die Menge der Spenden zu transportieren. Er berichtet: „Eure Sammlung in St. Fidelis gehört zu den besten in Baden-Württemberg, weil wenig Müll dabei ist.“ Am schlimmsten ist die Sammlung über Container, da wird viel Müll hineingeworfen. Hier waren in den letzten Jahren ca. 80% für die Projektpartner in Afrika und in Lateinamerika zu verwerten. Das System funktioniert so: Die Projektpartner teilen mit, was sie in etwa benötigen, an Kleidung, Stoffen für Nähschulen, medizinischen Hilfsmitteln etc. Alles wird in Laupheim in einem großen Lager sortiert und entsprechend in Container gepackt, die auf Schiffe verladen werden. Ein Container fasst 25 Tonnen, der Transport kostet 6.000 €.

Finanziert wird der Transport über den Verkauf neuwertiger Ware in zwei Secondhand-Läden – etwa 2 % der Spenden gehen dort hin. Etwa 5 % Ausschussware wird nach Fasern sortiert und kann an Recycling-Firmen verkauft werden, die dann Teppichböden u. ä. daraus herstellen. Etwa 15 % Müll bleibt dann noch zu entsorgen. Die nächsten Container gehen auf Schiffen nach Brasilien, Uganda und Peru.“



Die Wiederverwertung von Kleidung ist eine gute Sache – noch besser wäre es für das Klima, es würde viel weniger produziert und gekauft. Statistisch gesehen kauft jede Person in Europa im Jahr 26 kg Textilien – von denen rund 11 kg auf dem Müll landen. Die Kleidungsindustrie belastet die Umwelt und das Klima jedoch in hohem Maß; die ausgestoßenen Treibhausgase übersteigen die der internationalen Flüge und Schifffahrt zusammen!

Das Fazit: Vielen Dank für Ihre Spende – gut erhaltene Textilien werden an vielen Stellen benötigt. Gleichzeitig: weniger wäre mehr ...
Christine Wanner

Ergebnis der Kleidersammelaktion



Wieder einmal wurden die Erwartungen übertroffen! Zum wiederholten Mal konnten Helferinnen und Helfer des Ausschusses Mission-Entwicklung-Frieden mit Unterstützung der kroatischen Gemeinde im Gemeindezentrum in der Silberburgstraße Spende um Spende entgegennehmen. Neben Kleidung für Erwachsene und Kinder wurden auch Hilfsmittel wie Rollatoren und Gehstöcke

und viele Spielsachen in Säcken und Kartons abgegeben.



Am letzten Tag der Sammelwoche konnte Herr Engelhart von der Sammelzentrale Aktion Hoffnung Laupheim mit weiteren Helfern den Lastwagen beladen. Das Sammelergebnis kann sich sehen lassen: 5.391 kg an Sachspenden, davon 4.524 kg Kleidung, 489 kg Schuhe und 378 kg Spielsachen, Rollstühle etc. Danke an Alle, die zu diesem tollen Ergebnis beigetragen haben – ganz besonders ein herzliches Vergelt's Gott an das Orga-Team!



Verkauf von Fairtrade-Waren in St. Fidelis

Wir, der Ausschuss Mission - Entwicklung – Frieden (MEF) von St. Fidelis, verkaufen nach wie vor in regelmäßigen Abständen fair gehandelte Waren aus der Einen Welt nach den Gottesdiensten sonntags um 10 Uhr im Kirchhof.



Warum tun wir das, wo es doch in Stuttgart mehrere Weltläden gibt, und selbst in den Supermärkten ein Regal von fair gehandelten Waren dazu einlädt, mit dem Einkauf etwas Gutes zu tun? Wir freuen uns über diese Entwicklung und betrachten es als großen Erfolg der Fairtrade-Bewegung,

dass der Handel aus der Nische heraustreten und in das „normale“ Lebensmittelangebot Eingang finden konnte. Für uns ist zum einen die Symbolwirkung wichtig, immer wieder darauf hinzuweisen, dass auch mit dem Lebensmittelhandel Politik betrieben und Ungerechtigkeit und Ausbeutung von Mensch und Natur angeprangert und entgegengewirkt werden kann. Zum anderen gibt es bei uns einige Waren, die im Supermarkt nicht zu erhalten sind, die oft von kleinen Kooperativen kommen und neben dem gerechten Preis noch einen kleinen Obolus für soziale Projekte beinhalten.

Wir bedanken uns bei allen, die nach wie vor fair gehandelte Produkte bei uns einkaufen und bereit sind, trotz allgemeiner Preissteigerung hier etwas zu investieren! Manchmal wird sogar aufgerundet. Diese Spenden kommen neben dem Rabatt, den wir beim Einkauf erhalten, dann unserem Partnerprojekt Attat-Hospital in Äthiopien oder anderen Projekten zugute. Freuen würden wir uns im Ausschuss MEF über neue Mitarbeitende – melden Sie sich gerne, am besten per Email: mwmwanner@aol.com.

Hier sind die weiteren Verkaufstermine des laufenden Jahres 2025: **6.4., 1.6., 20.7., 21.9., 26.10. und 30.11.**

Christine Wanner

MesnerIn gesucht!

Noch einmal wollen wir darauf aufmerksam machen, dass wir in St. Fidelis dringend einen Mesner/ eine Mesnerin suchen. Die Stelle in St. Fidelis ist mit 60 % unbefristet ausgeschrieben.

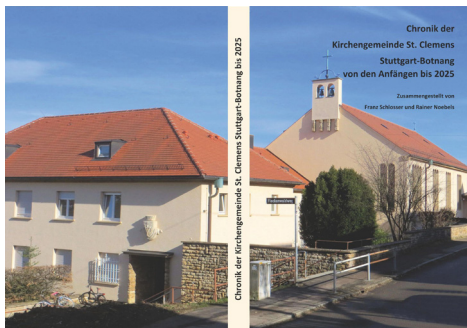
Da in der Kirche St. Fidelis nicht nur die Gemeinde, sondern auch das Kirchenmusikalische Zentrum, das Spirituelle Zentrum, die Queer-Gemeinde und die spanisch-sprechende Gemeinde zuhause sind, stehen vielfältige Aufgaben an.

Abprachen mit unterschiedlichen Personen und eine gute Planung sind erforderlich. Die Arbeitszeiten erfordern erhöhte Flexibilität und Anpassungsfähigkeit.

Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsbeauftragte Sara Spanguolo, VZ, sara.spanguolo@vzs.drs.de

Gemeindechronik St. Clemens erschienen

Nach mehrjährigen Vorbereitungen ist es soweit: Die neue Gemeindechronik von St. Clemens ist erschienen und gegen eine Spende von 5 € im Pfarrbüro oder auch nach den nächsten Gottesdiensten erhältlich.



Mit einem Umfang von 160 Seiten und mehr als 380 meist farbigen Abbildungen schildert sie das Gemeindeleben, schwerpunktmäßig seit 1998. Zu diesem Zeitpunkt endet die letzte, vom Ehepaar Nestle herausgegebene Chronik, die in ihren wesentlichen Teilen jedoch ebenfalls beigefügt wurde, damit auch die Zeit seit den Anfängen um 700 n. Chr. enthalten ist.

Das Ende im Waldheim Gallenklinge

Mit einem weinenden Auge und der nicht zu verschließenden Tatsache, dass bis zum Jahresende 2025 der Erbaupachtvertrag mit der Stadt Stuttgart endet, müssen wir uns vom Waldheim in der Gallenklinge verabschieden. Die letzte Nutzung wird die Freizeit in den Sommerferien unter Leitung von Ildiko Häfner sein.

Für einen Rückblick suchen wir alte Fotos aus Waldheimzeiten, Gemeindeveranstaltungen im Waldheim und zu allem was mit der Gallenklinge zusammenhängt. Wer helfen kann, bitte im Pfarrbüro oder direkt bei Robert Müller, Tel.: 615 34 74, oder per Mail an inromueller@t-online.de, melden. Ein **Abschiedsfest** vom Waldheim ist für den **Fr., 19.9.2025**, geplant.

Pilgerreise zum Heiligen Jahr nach Rom



„Beten tun wir mit den Füßen und dem ganzen Leib“ – so beschrieb der geistliche Leiter, Herr Pfarrer Laub, zu Beginn dieser Reise das Pilgern.

35 Personen waren es, die zusammen als „Pilger der Hoffnung“ Anfang März aufbrachen, um zum Heiligen Jahr die Ewige Stadt zu besuchen. Veranstaltet wurde die Reise von der Diözesanpilgerstelle Rottenburg-Stuttgart, unter der

Federführung von Frau Binder. Durch ein von Pfarrer Laub brillant ausgearbeitetes Programm gelangte die Gruppe während der fünf Tage zu wichtigen und bedeutenden Orten Roms, wie den Callisto Katakomben an der Via Appia, der Engelsburg, dem Kapitol und Forum Romanum, dem Kolosseum, der Heiligen Stiege, zur Piazza Navona und selbstverständlich zu einigen der einmalig schönen und bedeutenden Kirchen. Als perfekter Romkenner führte Herr Laub durch die Stadt und erklärte all die Gegebenheiten im Hinblick auf historische, christlich-theologische, architektonische, künstlerische und auch frühe politische Zusammenhänge und ließ immer wieder spirituelle Impulse einfließen.

Besonders bewegende Momente ergaben sich für die Mitreisenden jedoch beim Besuch der vier Patriarchal- oder Papstbasiliken Roms mit den Heiligen Pforten: Lateranbasilika San Giovanni in Laterano, Petersdom, Santa Maria Maggiore und Sankt Paul vor den Mauern. „Nicht die Schwelle, nicht der Balken, nicht die Zargen und nicht das Türblatt sind heilig. Es passiert etwas beim Überschreiten, auf der anderen Seite erwartet uns jemand“, so deutete es Pfarrer Laub. Das Eintreten durch die Heilige Pforte symbolisiert das Wort

Christi: "Ich bin die Tür, wer durch mich hineingeht, wird gerettet werden".

Auf dem zwischen Engelsburg und Petersplatz errichteten Weg pilgerte die Gruppe betend und singend, dem vorgetragenen Kreuz folgend, zum Petersdom, wurde dort empfangen und zum Hochaltar geleitet. Dies war ein für jeden Pilgernden persönlich ganz intensiver und berührender Augenblick.



Neben dem Besuch des sonntäglichen Gottesdienstes vor dem Petersdom, feierte die Gruppe auch gemeinsam die Heilige Messe in Santa Maria Maggiore und in Santa Maria della Pietà im Campo Santo Teutonico. Dabei betonte Pfarrer Laub, dass „am Tisch des Herrn alle Menschen Platz haben“, empfahl „den Weg zu gehen, den ER uns schenkt“ und „die

Liebe in uns zum Glühen zu bringen, damit andere sich daran entzünden“. Als „Pilger der Hoffnung“ zum Heiligen Jahr 2025 in Rom gewesen zu sein, werden die Teilnehmenden mit wertvollen und unvergesslichen Erinnerungen verbinden. Ebenso mit dieser Reise verbunden bleibt der von Herzen kommende Dank an Herrn Pfarrer Laub, für die hervorragende und ansprechend gestaltete Führung und Begleitung. Frau Binder von der Diözesanpilgerstelle sei ganz herzlich gedankt für den mit Bedacht und Umsicht geplanten und vorbereiteten Ablauf und die ausgezeichnete und reibungslose technische Leitung. Ulrike Balluff

Im Aufbruch: In Rente kommen ist wie Achterbahnfahren ...

2022 hat das gemeinsame Projekt der Evang. Kirchengemeinden Magdalenen, West und Botnang gestartet: Ein Netzwerk für alle, die kurz vor oder nach dem Eintritt in die Rente, den Ruhe- oder Unruhestand stehen. Im Fokus steht die Begegnung und der Austausch mit Menschen, die sich in einer ähnlichen Lebensphase befinden. Daraus sind bereits private Beziehungen und Interessensgruppen entstanden. Außerdem gibt es regelmäßige

Veranstaltungen zu Fragen und Themen des Älterwerdens sowie gemeinsame Unternehmungen. Alle in dieser Lebensphase sind willkommen dazuzustoßen.

Bei Diakonin Maike Hinze (maike.hinze@elkw.de) kann ein Email-Newsletter zum Projekt abonniert werden, der etwa monatlich erscheint.

Dank an KGR-Vorsitzende G. Hesselbach und ausscheidende KGR-Mitglieder

Wenn man Gabriela Hesselbach heute fragt, wie lange sie denn schon Vorsitzende des Kirchengemeinderates von St. Fidelis sei, bekommt man ein langegezogenes: „Oh, das weiß ich gar nicht mehr so genau“ zur Antwort. Sicher ist, dass es mindestens 15 Jahre sind, in denen sie sich mit Umsicht und größtem Engagement für die Belange der Gemeinde eingesetzt hat. Ihre Mitgliedschaft im Kirchengemeinderat selbst geht noch Jahre darüber hinaus.

Neben den zahlreichen Verwaltungsaufgaben, die dieses Amt mit sich bringt, wurde von Frau Hesselbach stets viel „Alltägliches“ unserer Kirchengemeinde bedacht, und einiges wäre mit Sicherheit nicht in die Tat umgesetzt worden, wenn sie es nicht

in die Hand genommen hätte. Eine lange Liste ergäbe sich, wollte man all ihr Tun und Denken für die Gemeinde aufzählen; eines sei jedoch besonders erwähnt: ihr unermüdlicher Einsatz bei der Umgestaltung der Kirche St. Fidelis und des Pfarrhauses, mit einer Vielzahl an Besprechungen und Terminen und ebenso mit praktischem Zupacken. So möchten wir Gabriela Hesselbach ein von ganzem Herzen kommendes DANKESCHÖN und Vergelt´s Gott aussprechen und darin alles miteinschließen, was sie für St. Fidelis getan hat!



Auch allen anderen KGR Mitgliedern, die aus den Gremien ausscheiden sei ein herzliches DANKE gesagt. Mit vielen unterschiedlichen und ganz persönlichen Begabungen haben sie sich in unserem Gemeindeleben als gewählte Mitglieder der Kirchengemeinderatsgremien engagiert und zur bunten Vielfalt des Gemeindelebens ihren Teil beigetragen.

Gesamtkirchengemeinderat: Das bisschen Haushalt ...

In der Sitzung am 25. März 2025 wurde von der Verwaltungsbeauftragten, Frau Spagnuolo, der Haushaltsplan 2025 für die Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-West/Botnang zum Beschluss vorgelegt. Im Vorfeld wurden die Haushaltsaufstellung und der Investitionsplan im Geschäftsführenden Ausschuss beraten, und es konnten Fragen an Herrn Kemmler und Frau Bunga vom Verwaltungszentrum, Abteilung Finanzen, gerichtet werden.

Der Jahresabschluss 2023 und die Eröffnungsbilanz lagen noch nicht vor, da es technische Probleme beim Anlagenimport gab; sie werden so schnell wie möglich nachgereicht.

Erträge und Aufwendungen im Ergebnishaushalt haben einen Wert von 9.155.100 €; daraus entsteht ein Fehlbetrag von 0 €. Nach einer lebhaften Diskussion über verschiedene einzelne Posten, hat der Gesamtkirchengemeinderat mehrheitlich den ausgeglichenen Haushalt 2025 beschlossen.

Die Haushaltspläne liegen in den nächsten Wochen in den Pfarr-

büros zur Einsicht aus. Außerdem wurde auf den korrekten Umgang mit Eigenbelegen und den Umgang mit Spenden ohne Zweckbindung hingewiesen; dazu gibt es neue Vorschriften.

Neben den von Herrn Pfarrer Laub im Eilbescheid gefällten Personalentscheidungen, wurden noch folgende Punkte zur Kenntnis vorgelegt:

- Aufnahmekriterien für Kindertageseinrichtungen der Kath. Kirche
- die Schließung der KITA St. Clemens, Brahmweg
- die Interimszeit der KITA von St. Josef im Brahmweg.

Pfarrer Laub brachte das Projekt „Next Steps“ ein und erkundigte sich bei den GKGR-Mitgliedern nach dem Gehalt der Informationen, die verschickt werden und nach den Hoffnungen und Sorgen, die mit dem Projekt verbunden sind. Es entstand ein reger Austausch, der eine große Bandbreite an Bedenken und Vertrauen aufzeigte.

Herr Heemann berichtet von den Bemühungen, mehr Menschen mit Behinderungen in den Gemeinden eine Arbeit zu geben.

Zuletzt wurden noch aktuelle Themen aus den Gemeinden angesprochen, die sich auch in diesem Gemeindebrief wiederfinden.

KGR St. Elisabeth Bunter Rückblick

In der letzten regulären Sitzung des Gremiums am 18.3.2025 hielten wir Rückschau auf die vergangenen 5 Jahre und stellten fest, dass sie nicht einfach waren. Wir hatten mit der Pandemie und ihren Auswirkungen auf unsere Gottesdienste und vielen sich immer wieder ändernden Regelungen zu kämpfen: Ordnerdienste, Abstandsregeln und das Verbot zu singen ... Wir haben in dieser Zeit aber auch Schönes erlebt. So haben wir einen neuen Kirchenmusiker eingestellt, der unser Gemeindeleben bereichert: Peter Schleicher. Das Haus der Gemeinde wurde fertiggestellt, eingeweiht und mit Leben gefüllt. Auch da ist eine Person zu uns gekommen, die wir nicht mehr missen möchten, unser Hausmeister Herr Albrecht.

Weiterhin haben wir uns auch Gedanken gemacht, was wir dem neuen Gremium, das am 30. März gewählt wird, mitgeben oder empfehlen möchten.

Auch der Prozess „Next Steps“ war ein Tagesordnungspunkt. In der Zukunft wird dieses Thema uns weiterhin beschäftigen und Informationen dazu sind für alle auf der Homepage zugänglich. Schließlich haben wir die Sitzung bei einem kleinen Imbiss ausklingen lassen und auf die letzten fünf Jahre das Glas erhoben.

KGR St. Fidelis Nächste Schritte

Bei der Sitzung am 25. Februar 2025 nahmen sich die Mitglieder Zeit, sich über verschiedene anstehende Projekte zu informieren. Neben den Themen Pastoraler Entwicklungsplan, KGR-Wahlen, Next Steps und Zukunft Gemeindezentrum, wurden die Vorbereitungen des Hundertjährigen (s. S. 5) ausführlich besprochen, da sich alle daran beteiligen werden. Außerdem berichteten G. Hesselbach und U. Balluff vom Neujahrsempfang des Diakonissenmutterhauses, der unter dem Thema „Bildung“ stand. Unter anderem hatten Studentinnen der Dualen Hochschule Baden-Württemberg eine Studie zu „Leben im Quartier“ durchgeführt und ihre Ergebnisse vorgetragen. Einige weitere Institutionen wie die Raupe Immersatt,

Jugendbezirksrat, Kultur im Bunker oder das Netzwerk für Senioren der Evangelischen Kirchen im Westen stellten ebenfalls ihre Schwerpunkte im Bildungsbereich vor.

KGR St. Clemens Zukunftsgedanken

Der Kirchengemeinderat bedankte sich im Rahmen seiner letzten Sitzung im Februar bei den Sternsängern für ihren wiederum großartigen Einsatz zugunsten der weltweiten Kinderrechte, beim Vorstand der zum Jahresende 2024 aufgelösten Fördergemeinschaft für die gute Abwicklung dieser restlichen Arbeiten und beim Wahlausschuss für die reibungslose Vorbereitung der Kirchengemeinderatswahl.

Mehrheitlich wurde beschlossen, dass die Christus Erlöser-Kirche in Absprache mit dem Bischof im November 2025, möglichst am Christkönigs-Sonntag, profaniert wird. Die Samstags-Vorabendgottesdienste werden danach dauerhaft in den Saal des Eugen-Bolz-Hauses verlegt. Der KGR bekräftigt seine Forderung noch einmal, dass in dem neu zu errichtenden Gebäude im Laihle ein von der Leharstrasse her ebenerdig zugänglicher

Andachtsraum vorzusehen ist, der dauerhaft für die Gemeinde zur Verfügung steht. Dieser Andachtsraum soll einen würdigen, sakralen Rahmen bieten, um im Alltag Besuchende zu Einkehr, Stille und Gebet einzuladen. Zugleich soll er eine Möglichkeit bieten, auch künftig zusammen mit einem benachbarten Gemeinschaftsraum im Laihle Gottesdienste feiern zu können.

Der Mangel an Erziehungskräften für unsere Kita im Brahmweg besteht leider unverändert weiter (vgl. Gemeindebrief 5/2024, S. 10). Schon 2021 wurden dort nur noch 1,5 statt 2 Gruppen betrieben. 2023 war es dann nur noch eine Gruppe und Anfang 2024 eine halbe Gruppe. Tageweise musste die Kita aus Personalnot sogar ganz geschlossen werden. Darum wurde die Kita ab Sept. 2024 zunächst vorübergehend geschlossen. Der KGR beschloss nun die dauerhafte Schließung dieser Kita. Den Eltern der verbliebenen Kinder konnten Plätze in andere Einrichtungen angeboten werden.

Zum Ende der Sitzung dankte der Gewählte Vorsitzende den Mitgliedern für 5 Jahre aktives Mitwirken am Gemeindeleben.

Erstkommunion am 4.5.2025 in Botnang



Ein schöner Erstkommunion-Gottesdienst wird die Vorbereitung auf das Fest der Erstkommunion abrunden. Ganz im Zeichen des diesjährigen Themas „Wir halten Mahl mit Jesus“ sind die Kinder sehr aufgeregt und gespannt, wie das besondere Brot, das sie zum ersten Mal erhalten, wohl schmecken wird. Allen, die sich an der Vorbereitung beteiligt und die Kinder auf ihrem Weg begleitet haben, möchten wir an dieser Stelle nochmals besonders danken!

Euch, liebe Kinder, wünschen wir auf eurem weiteren Lebensweg, dass ihr mit viel Energie und Freude neugierig durchs Leben geht. Dass ihr gerne an eure gemeinsame Vorbereitungszeit und Erstkommunion zurückdenkt, in der ihr viel über Jesus, sein Leben und Wirken kennengelernt, erfahren und darüber nachgedacht habt. Wir hoffen,

dass ihr euch eine echte Beziehung zu Gott aufbauen und bewahren könnt.

Erstkommunionvorbereitung Virgen de Guadalupe

Es ist mir eine große Ehre, die Kinder in der Vorbereitung auf ihre erste Heilige Kommunion begleiten zu dürfen. Dabei lernen nicht nur die Kinder, sondern auch ich selbst, wenn wir uns über unseren Glauben und unsere Kirche austauschen. Insbesondere habe ich gelernt, dass wir die Kinder nicht unterschätzen dürfen, denn durch ihre Fragen und ihre Begeisterung darf ich meinen Glauben mit neuen Augen sehen und neu erleben. Ich werde mich weiterhin mit ganzem Herzen bemühen, damit sie Gott, Jesus und Maria lieben und erfahren – so wie ich es als Kind gelernt habe.

Wir Erwachsenen haben eine große Verantwortung, unseren Glauben und die Liebe zu Gott an unsere Kinder weiterzugeben, unabhängig von den Umständen um uns herum. Nur durch unser eigenes Vorbild und unsere Taten können wir ihnen diese Liebe zu Gott vermitteln.
Marcela Rodriguez, Katechetin

WGT in Botnang 2025

Der Weltgebetstag wurde in Botnang gleich zweimal gefeiert! Am Fr., 7. März, fand der ökum. Gottesdienst im bunt geschmückten Saal des evang. Gemeindezentrums statt, bei dem das Südsee-Paradies der Cookinseln vorgestellt wurde und wir die Freuden und Sorgen der Menschen dort zu teilen lernten. Mit zu Herzen gehenden Liedern und gemeinsamem Tanzen war es nach Meinung vieler Besucher dieses Jahr ein besonders fröhlicher Gottesdienst, der in gemütlicher Runde bei Cocktails und leckeren kulinarischen Spezialitäten ausklang. Und zum zweiten Mal feierten wir den Weltgebetstag im Familiengottesdienst in St. Clemens am So., 16. März.



Bei einer spannenden Reise auf die Cookinseln entdeckten die Kinder dieses Land in Bildern und Erklärungen, wobei auch die Eltern und andere Erwachsene noch Einiges dazu lernen konnten. Ein „gemischter“ Chor, bestehend aus Kinderchorkindern und den

Frauen des Weltgebetstags-Projektkhores, brachte noch einmal die schönen Lieder zu Gehör, in die die Gemeinde schnell und kräftig mit einstimmte.

Zum Ausklang waren alle Kinder in Bewegung beim Maori-Kindertanz „Epo i tai tai e“.



Sakramente

Taufen:

- 2.2. Luisa Tran Viet
- 2.2. Aris Maximilian Tran Viet
- 2.2. Noah Andry Djoufack
Enyegue und Kenzo Ethan
Djoufack Djenang
- 8.2. Josephine Marie Eckstein
- 6.4. Lars Diegel

Verstorbene

- 31.1. Hermann Hicker
- 16.2. Ingrid Paula Pffretzschner
- 25.2. Gisela Ottenbacher
- 26.2. Rudolf Müller
- 14.3. Franz Neff
- 20.3. Luzia Ruhnke
- 22.3. Josette Wagner

Wussten Sie, dass es eine Ausbildung für PilgerbegleiterInnen gibt?

Seit das Buch „Ich bin dann mal weg“ von Hape Kerkeling im Jahr 2006 erschienen und später verfilmt wurde, boomt das Pilgern. Hape Kerkeling berichtet launig und tiefgründig von seinem Weg nach Santiago de Compostela. Was zunächst als „Mode“ erschien, dauert immer noch an. Es werden neue Pilgerwege erschlossen und die Angebote werden immer vielfältiger, ob klassisch zu Fuß, mit dem Rad oder sogar mit dem Kajak.

Wer nicht alleine unterwegs sein möchte, kann sich einer Pilgergruppe anschließen oder sich auch an einen Pilgerbegleiter wenden. Sabine Lieb-Maak, Gemeindeglied in St. Fidelis, macht derzeit eine Ausbildung zur Pilgerbegleiterin. Sie ist bereits erfahrene Pilgerin, denn sie hat in 8 Etappen die Strecke von Scheidegg (Allgäu) nach Burgos (Nordspanien) hinter sich gebracht und in einer weiteren großen Etappe möchte auch sie das Ziel Santiago de Compostela erreichen. Die bisherigen Wegstrecken hat sie für sich alleine geplant und organisiert und ist sie auch alleine durchwandert.

Seit 2024 macht sie nun die Ausbildung zur Pilgerbegleiterin in der Theodosius-Akademie, Kloster Hegne. In mehreren Modulen werden folgende Inhalte vermittelt:

- Tradition, Geschichte und Theologie des Pilgerns
- Christlich-spirituelle und franziskanische Impulse
- Grundlagen von Begleiten und Führen
- Rituale beim Pilgern, Räume und Kraftplätze spüren
- Selbstlernphasen
- Projektplanung und Praxisteil
- Kommunikationsgrundlagen
- Gruppendynamik
- Projektmanagement, Marketing
- Notfallmanagement
- Rechtliche und technische Grundlagen

Nach dieser zertifizierten Ausbildung haben die Teilnehmenden die Befähigung, Einzelpersonen oder Gruppen beim Pilgern spirituell zu begleiten und so die Faszination des Pilgerns zu vermitteln.

Haben Sie Lust bekommen, Ihre Wanderschuhe anzuziehen und sich auf den Pilgerweg zu machen? Dann muss es nicht unbedingt Rom sein – auch im Ländle gibt es tolle Wege und Ziele (siehe: <https://kirche-tourismus-bw.de/pilgerland-baden-wuerttemberg/pilgerwege/>).
Gabriela Hesselbach

GOTTESDIENSTE



Virgen de
Guadalupe



St. Clemens

Donnerstag Hl. Josef der Arbeiter	1.5.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser 18.00 Uhr Erste Maiandacht, St. Clemens
Freitag	2.5.		
Samstag	3.5.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
3. Sonntag der Osterzeit	4.5.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Erstkommunion, St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinschaft, St. Clemens 18.00 Uhr Maiandacht, St. Clemens
Montag	5.5.		8.45 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder, Christus Erlöser 19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag	6.5.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch	7.5.		08.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 09.15 Uhr Beichte, St. Clemens 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion Karl-Wacker-Heim
Donnerstag	8.5.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag	9.5.		
Samstag	10.5.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
4. Sonntag der Osterzeit Kollekte für kirchliche Berufe	11.5.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinschaft, St. Clemens 18.00 Uhr Maiandacht, St. Clemens
Montag	12.5.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag	13.5.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch	14.5.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Donnerstag	15.5.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag	16.5.		



St. Elisabeth



St. Fidelis

17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		
18.30 Uhr Maiandacht	8.00 Uhr Eucharistiefeier	
18.00 Uhr Eucharistiefeier		
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche	10.00 Uhr Erstkommunionfeier 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	4.5.
8.00 Uhr Laudes	9.00 Uhr Erstkommuniondank- gottesdienst	5.5.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion 19.30 Uhr Taizégebet	6.5.
		7.5.
9.00 Uhr Frauenmeditation 17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		8.5.
18.30 Uhr Maiandacht	8.00 Uhr Eucharistiefeier	9.5.
18.00 Uhr Eucharistiefeier		10.5.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche 12.15 Uhr Taufen	10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	11.5.
8.00 Uhr Laudes		12.5.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	13.5.
		14.5.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		15.5.
18.30 Uhr Maiandacht	8.00 Uhr Eucharistiefeier	16.5.

GOTTESDIENSTE



Virgen de
Guadalupe



St. Clemens

Samstag	17.5.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
5. Sonntag der Osterzeit	18.5.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der tschech. Gemeinde, St. Clemens 18.00 Uhr Maiandacht, St. Clemens
Montag	19.5.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag	20.5.		17.45 Uhr Beichte, Christus Erlöser 18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch	21.5.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Donnerstag	22.5.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag	23.5.		
Samstag	24.5.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
6. Sonntag der Osterzeit	25.5.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Familiengottesdienst, St. Clemens 18.00 Uhr Maiandacht, St. Clemens
Montag Hl. Philipp Neri	26.5.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag	27.5.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch	28.5.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Donnerstag Christi Himmel- fahrt	29.5.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Freitag	30.5.		



St. Elisabeth



St. Fidelis

18.00 Uhr Eucharistiefeier	11.00 Uhr Taufen	17.5.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche	10.00 Uhr Eucharistiefeier 17.30 Uhr Queer-Gottesdienst 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	18.5.
8.00 Uhr Laudes		19.5.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	20.5.
		21.5.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Mariengottesdienst des offenen Treffs		22.5.
18.30 Uhr Maiandacht	8.00 Uhr Eucharistiefeier	23.5.
18.00 Uhr Eucharistiefeier		24.5.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche	10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	25.5.
		26.5.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	27.5.
		28.5.
10.00 Uhr Eucharistiefeier in der Gallenklinge, anschl. Bewirtung	10.00 Uhr Wortgottesfeier, Paulinenpark	29.5.
	15.30 Uhr Wortgottesfeier, Lutherstift	30.5.

GOTTESDIENSTE



St. Clemens

Samstag	31.5.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
7. Sonntag der Osterzeit	1.6.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinschaft, St. Clemens
Montag	2.6.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag	3.6.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch	4.6.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 9.15 Uhr Beichte, St. Clemens 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion, Karl-Wacker-Heim
Donnerstag Hl. Bonifatius	5.6.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag	6.6.		
Samstag	7.6.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Pfingsten Renovabis-kollekte	8.6.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinde, St. Clemens
Pfingstmontag	9.6.		10.15 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Dienstag	10.6.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch	11.6.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Donnerstag	12.6.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag Hl. Antonius von Padua	13.6.		

GOTTESDIENSTE



St. Elisabeth



St. Fidelis

18.00 Uhr Eucharistiefeier		31.5.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche	10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	1.6.
8.00 Uhr Laudes 19.00 Uhr ökum. Friedensgebet		2.6.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion 19.30 Uhr Taizégebet	3.6.
		4.6.
9.00 Uhr Frauenmeditation 17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		5.6.
18.30 Uhr Eucharistiefeier	8.00 Uhr Eucharistiefeier 10.00 Uhr Wortgottesfeier, Haus Martha Maria	6.6.
10.30 Uhr Firmgottesdienst 14.30 Uhr Firmgottesdienst Kollekte: Diasporaopfer der Firmlinge		7.6.
10.00 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	8.6.
10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr ökum. Friedensgebet	10.00 Uhr Eucharistiefeier 10.00 Uhr Wortgottesfeier, Paulinenpark	9.6.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	10.6.
		11.6.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		12.6.
18.30 Uhr Eucharistiefeier		13.6.

GOTTESDIENSTE



Virgen de
Guadalupe



St. Clemens

Samstag	14.6.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Dreifaltigkeits- sonntag	15.6.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der tschech. Gemeinschaft, St. Clemens
Montag	16.6.		
Dienstag	17.6.		17.45 Uhr Beichte, St. Clemens 18.00 Uhr Rosenkranz, St. Clemens 18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Mittwoch	18.6.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Donnerstag Fronleichnam	19.6.		10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Prozession, St. Clemens
Freitag	20.6.		
Samstag	21.6.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
12. Sonntag im Jahreskreis	22.6.	11.45 Uhr Eucharistiefeier, Firmung	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Montag	23.6.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag	24.6.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch	25.6.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Donnerstag	26.6.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag Heiligstes Herz Jesu	27.6.		



St. Elisabeth



St. Fidelis

18.00 Uhr Eucharistiefeier		14.6.
10.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Taufen	10.00 Uhr Eucharistiefeier 17.00 Uhr Queer-Gottesdienst	15.6.
8.00 Uhr Laudes 19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet		16.6.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	17.6.
		18.6.
10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Prozession, anschl. Bewirtung im Haus der Gemeinde	10.00 Uhr Wortgottesfeier, Paulinenpark	19.6.
		20.6.
18.00 Uhr Eucharistiefeier	11.00 Uhr Taufen	21.6.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche	10.00 Uhr Eucharistiefeier	22.6.
19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet		23.6.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	24.6.
		25.6.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		26.6.
18.30 Uhr Eucharistiefeier	8.00 Uhr Eucharistiefeier 15.30 Uhr Wortgottesfeier, Lutherstift	27.6.

GOTTESDIENSTE



Virgen de
Guadalupe



St. Clemens

Samstag	28.6.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
13. Sonntag im Jahreskreis Hl. Petrus und Paulus Peterspfennig- kollekte	29.6.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Montag	30.6.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag	1.7.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch Mariä Heimsu- chung	2.7.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Donnerstag Hl. Thomas	3.7.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag Hl. Ulrich	4.7.		
Samstag	5.7.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
14. Sonntag im Jahreskreis	6.7.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Familiengottesdienst, Kinderchor- musical und Kinderchorfest, St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinde, St. Clemens

Bitte beachten Sie: Sollte Pater Gregor seinen Dienst nicht versehen können, kann es kurzfristig Änderungen bei den Gottesdiensten in Botnang geben. Wir werden versuchen, dies jeweils anzukündigen.

Bitte informieren Sie sich vorher über Schaukästen, Homepage, Vermeldungen oder das Pfarrbüro über Änderungen bei den Gottesdiensten.



St. Elisabeth



St. Fidelis

18.00 Uhr Eucharistiefeier		28.6.
10.00 Uhr Eucharistiefeier, Kantoreisonntag, mit allen Chören	10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	29.6.
8.00 Uhr Laudes 19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet		30.6.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	1.7.
		2.7.
9.00 Uhr Frauenmeditation 17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		3.7.
18.30 Uhr Eucharistiefeier	8.00 Uhr Eucharistiefeier 10.00 Uhr Wortgottesfeier, Haus Martha Maria	4.7.
18.00 Uhr Eucharistiefeier		5.7.
	10.00 Uhr Festgottesdienst	6.7.

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag in St. Fidelis

Herzliche Einladung ergeht zur Feier des ökumenischen Gottesdienstes am **Pfingstmontag, 9.6., um 10 Uhr in St. Fidelis**. Wie schon seit vielen Jahren wird er vom ökumenischen Forum vorbereitet, welchem die Magdalenen-Kirchengemeinde, (mit den Gemeinden der Wald-, Gedächtnis- und Rosenbergkirche), die Diakonissenanstalt und St. Fidelis angehören. Für diese schöne und verbindende Tradition sind wir sehr dankbar und freuen uns auf das gemeinsame, pfingstliche Feiern.

Nach dem Gottesdienst bietet ein Ständerling im Paradies die Möglichkeit zu Gesprächen, Austausch und Beisammensein.

Sonntag im Haus der Gemeinde

Zuhause bleibt die Küche kalt, wir gehen heute ins Haus der Gemeinde zum gemeinsamen Mittagessen!

Der Tisch ist gedeckt.

Der nächste Sonntag, an dem wir Sie wieder zu Mittagessen und Kaffee trinken im Haus der Gemeinde begrüßen, ist **So., 18.5.**

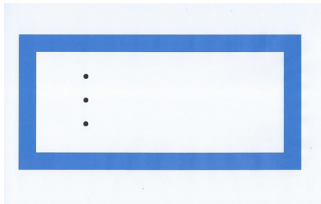
Wir freuen uns auf Sie!



„Menschenwürde“ im Fokus der Pfingstaktion 2025

Jeder Mensch ist nach dem Ebenbild Gottes geschaffen und trägt eine unveräußerliche Würde. Mit der Pfingstkollekte 2025 setzt sich Renovabis dafür ein, die Würde der Menschen zu schützen und zu stärken – ein Kernauftrag christlicher Nächstenliebe. Unter dem Leitwort „Voll der Würde. Menschen stärken im Osten Europas“ richtet die Aktion den Fokus auf drei Herausforderungen, die besonderer Aufmerksamkeit bedürfen.

Terminübersicht



- 2.5. 19 Uhr Fideler Tanzabend, GZ St. Fidelis
- 6.5. 19.30 Uhr Taizé-Gebet in der Kirche St. Fidelis
- 8.5. 9 Uhr Frauenfrühstück, St. Elisabeth
- 7.5. 19.30 Uhr KGR-Sitzung St. Clemens, Eugen-Bolz-Haus
- 7. bis 14.5. Projekt „Spiegel-Labyrinth“ in der Kirche St. Fidelis
- 18.5. Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Haus der Gemeinde
- 22.5. 18.30 Uhr offener Treff: Mariengottesdienst St. Elisabeth, anschl. Grillabend im HdG
- 23.5. 19 Uhr Bibel getanzt in der Kirche St. Fidelis
- 31.5. Wanderung des offenen Treffs; Treffpunkt 9.35 Uhr Schwab-/Rotebühlstraße. Route: Bahnhof Zuffenhausen durch den Stadtpark, unterhalb des Feuerbacher Höhenweg, am Horn und Lindenbachsee vorbei zum Schützenhausweg, ca. 7km
- 3.6. 19.30 Uhr Taizé-Gebet in der Kirche St. Fidelis
- 29.5. 10 Uhr Christi-Himmelfahrtsgottesdienst, letztmalig in der

- Gallenklinge, anschl. Hocketse im Waldheim
- 5.6. 9 Uhr Frauenfrühstück, St. Elisabeth
- 6.6. 19 Uhr Fideler Tanzabend, GZ St. Fidelis
- 7.6. Firmungen in St. Elisabeth
- 12.6. 15 Uhr Sommerfest des offenen Treffs, Haus der Gemeinde
- 19.6. 10 Uhr Fronleichnamsgottesdienst mit Prozession in St. Elisabeth, anschl. Bewirtung im Haus der Gemeinde
- 27.6. 19 Uhr Bibel getanzt in der Kirche St. Fidelis
- 29.6. 10 Uhr Kantoreisonntag St. Elisabeth, anschl. Bewirtung im Haus der Gemeinde
- 3. bis 6.7. Veranstaltungen anlässlich „Hundert Jahre St. Fidelis“

#Spirit

In der Gesamtkirchengemeinde gehen seit Januar 70 Jugendliche den Weg zur Firmung! Sie nehmen an unterschiedlichsten Angeboten und Veranstaltungen der Gemeinden teil, um so ein Stück lebendigen Glaubens in der Gemeinde und auch ihren persönlichen Glauben zu entdecken.

Viele Ehrenamtliche gehen diesen Weg der Jugendlichen mit und bringen sich ein.

Am **Pfingstamstag, 7.6.**, werden sie in zwei Gottesdiensten in St. Elisabeth das Sakrament der Firmung empfangen.

Der Wonnemonat Mai



Auch in diesem Jahr sind Sie wieder eingeladen in den Maiandachten in besonderer Weise das Leben der Gottesmutter Maria zu betrachten und ihre Bitten und Anliegen zu ihr zu bringen. Wir vertrauen

darauf: Maria trägt unser Leben zu ihrem Sohn und zu Gott und ist uns eine treue Wegbegleiterin. Die Zeiten und Orte finden Sie bei den Gottesdiensten!

Next Steps



Über zweihundert Mitarbeitende, Sekretär*innen und pastorale Mitarbeitende, haben sich am 19. März zu einer spannenden Dekanatskonferenz im Haus der katholischen Kirche getroffen. Gemeinsam wurde über den im Stadtdekanat angestoßenen Prozess „Next Steps“ und den Aufruf unseres Bischofs Dr. K. Krämer über die Zukunft der Kirche in unserer Stadt diskutiert. „Kirche“ ist im Wandel und wir alle können diese Veränderungen mitgestalten.

Sie können sich jederzeit über die Homepage des Stadtdekanats über die Ideen informieren:
www.kath-kirche-stuttgart.de

Nachtrag zum Kindermusikfest im Haus der Gemeinde

am **8.12.24** (berichtet im Gemeindebrief 02/25)

Die Veranstaltung, erstmals unter der Schirmherrschaft unseres Vereins für Kirchenmusik, Kunst und Kultur, hatte guten Zuspruch und war auch erfolgreich.

Für die „Jugend musiziert“ Teilnehmenden, die dabei waren, war das ja ihre Generalprobe vor ihrem großen Auftritt. So haben auch alle, die bei unserem Kindermusikfest teilgenommen haben, einen ersten Platz in den Einzel- und Ensemblewertungen gemacht:

Einzelwertungen:

Chenyi Guan, Violine:

22 Punkte, 1. Preis

Yinuo Hou, Violine:

25 Punkte, 1. Preis

Paulina Eckard, Violine:

24 Punkte, 1. Preis

Ensemblewertungen:

Yinuo Hou, Violine, Aurelia Schirmer, Violoncello, Chenqi Guan,

Klavier: 24 Punkte 1. Preis

Abuu Ray Mwinyi, Fagott, Hotaka

Suei-Gao Lin, Klavier:

25 Punkte 1. Preis

Der nächste Termin für das Kindermusikfest steht schon fest: **Sonntagnachmittag, 9.11.2025 im Haus der Gemeinde.**

Gospelkonzert in St. Clemens



Am **Sa., den 17.5.**, treten die beiden Gospelchöre Botnang und 'n Joy aus Bad Honnef um **19 Uhr** in der **Clemenskirche** in Botnang auf. Freuen Sie sich auf mitreißenden Gospel, gefühlvolle Balladen oder kurz gesagt: auf Vokalmusik, die das Herz berührt!

Beide Chöre werden jeweils einzeln zu hören sein und zum Ende des Konzerts auch gemeinsam auf der Bühne stehen.

Der Gastchor aus Bad Honnef wird geleitet von Johannes Weiß.



Gastgeber ist der Gospelchor Botnang unter der Leitung der Jazzsängerin Dorothee Götz.

Erleben Sie zwei Chöre, die sich in der unvergleichlichen Atmosphäre von St. Clemens musikalisch die Hände reichen und mit ihrer Freude an der Musik Sie, das Publikum, in Ihren Bann ziehen.

Kirchenchor St. Clemens



Nach Ostern wird fleißig für den Dekanats-Chortag geübt. Das gemeinsame Singen einiger Chöre bildet hierzu am 17.5. den Abschluss in St. Fidelis. Wir sind

total gespannt auf diese gemeindeübergreifende Gemeinschaftsveranstaltung. Bis zu den Sommerferien werden wir Lieder üben, um verschiedene Sonntagsgottesdienste musikalisch zu umrahmen.

Wer Lust hat, mit uns zu singen, oder auch nur einmal in eine Chorprobe reinschnuppern möchte, kann sich gern melden!

Wir proben jeden Donnerstag im Clemensaal, Lortzingstr. 25, von 19.30 bis 21 Uhr.

Auskünfte dazu geben:

Marianne Knoeller:

marianne_knoeller@web.de oder

Brigitte Reichel:

b.reichel@badin-reichel.de

Der neue Minichor St. Clemens ist erfolgreich gestartet!



Zwölf Familien sind der Einladung gefolgt - sie sind mit ihren Kindern zu den ersten Treffen gekommen und haben fröhlich miteinander gesungen.

Wir freuen uns auf alle, die noch dazu kommen möchten: donnerstags von 16.30 bis 17 Uhr im Eugen-Bolz-Haus (außer in den Schulferien und schulfreien Tagen).

Infos bei der Chorleiterin Hedwig Noebels unter kinderchor-noebels@web.de

Kinderchor-Musical in St. Clemens

Wie jedes Jahr führt der Kinderchor St. Clemens im Familiengottesdienst im Juli ein biblisches Musical auf. Am **So., 6.7., um 10.15 Uhr** in der **Clemenskirche** erzählen die

Kinder mit ihren Liedern die Geschichte von der Heilung des blinden Bartimäus. Die Kinder sind fleißig und begeistert am Proben; sie freuen sich auf die Aufführung und hoffen auf ein zahlreiches Publikum. Nach dem Gottesdienst sind alle Besucher eingeladen, gemeinsam mit den Kinderchorkindern und ihren Familien zu feiern.



KirchenMusik in St. Elisabeth

Stuttgart-West

Samstag | 17.05.25 | 18:00 Uhr in St. Fidelis

Evensong zum Dekanatschortag, *alle teilnehmenden Kirchenchöre Stuttgart*

Samstag | 31.05.25 | 18:00 Uhr (Vorabendmessfeier)

Chormusik, *Kammerchor und Orgel*

Sonntag | 01.06.25 | 9:30 Uhr (Messfeier)

Chormusik, *Kammerchor und Orgel*

Sonntag | 08.06.25 | 10:00 Uhr (Messfeier)

Festliche Motetten zu Pfingsten, *Kirchenchor St. Elisabeth und Orgel*

Donnerstag | 19.06.25 (Fronleichnam) | 10:00 Uhr (Messfeier)

Feierliche Musik zu Fronleichnam, *Chorensemble St. Elisabeth, Paulusbläser, Leitung: Peter Schleicher*

Samstag | 21.06.25 | 18:00 Uhr (Vorabendmessfeier)

Gregorianischer Choral und Liturgiegesang, *Schola Gregoriana*

Sonntag | 22.06.25 | 10:00 Uhr (Messfeier) St. Fidelis

Gregorianischer Choral und Liturgiegesang, *Schola Gregoriana*

Sonntag | 29.06.25 | 10:00 Uhr (Messfeier)

Festliche Musik zum Kantoreisonntag, *Alle Chöre von St. Fidelis und St. Elisabeth*

Sonntag | 06.07.25 | 10:00 Uhr (Messfeier) St. Fidelis

Festgottesdienst: 100 Jahre St. Fidelis, *Chöre von St. Fidelis und St. Elisabeth, Orgel: Peter Schleicher, Leitung: Tobias Wittmann*

Samstag | 12.07.25 | 18:00 Uhr (Vorabendmessfeier)

Sommerliche Chormusik

Anschließend kleine Soirée, *Kammerchor und Orgel*

Sonntag | 20.07.25 | 9:30 Uhr (Messfeier)

Sommerliche Chormusik, *Kirchenchor St. Elisabeth und Orgel*

Kontakt:

Peter Schleicher

kontakt@peterschleicher.de



gefördert durch

Freunde und Förderer von
Kirchenmusik, Kunst und Kultur in St.
Elisabeth Stuttgart-West e.V.
FV_Kirchenmusik_StElisabeth@web.de

Das Familienzentrum St. Stefan lädt ein



Familienzentrum St. Stefan

Kinoabend im Familienzentrum für Kinder ab 6 Jahren

Einladung zum Kinoabend im Familienzentrum am **Fr., 4.7., von 18 bis 20 Uhr**. Wir zeigen alle zwei Monate schöne Filme für Kinder ab 6 Jahren; die Filmtitel werden auf unserer Homepage www.kath-kitas-stuttgart.de bekanntgegeben. Einfach per Email anmelden: s.nowak-kinderhaus@gmx.de

Kochen im Familienzentrum

Einmal im Monat kochen wir dienstags gemeinsam von **14 bis 16 Uhr** im Familienzentrum ein besonderes Rezept aus unterschiedlichen Kulturen. Das Angebot ist für Grundschul Kinder. Eltern können ihre Kinder begleiten. Das nächste Kochen findet am **Di., 20.5.**, statt. Das Angebot ist auf eine Teilneh-

merzahl von 10 begrenzt und eine Anmeldung ist notwendig. Das Angebot ist kostenfrei.

Geführte Waldexkursion im Frühjahr im Rotwildpark



Eltern und Kinder sind zu einem gemeinsamen Ausflug in den Wald eingeladen für **Sa., 10.5., 10 bis 12.30 Uhr**.

Gemeinsam werden wir viel Neues entdecken und erfahren! Referent ist Dr. Stefan Rösler (Förster und Coach). Die Teilnahme ist kostenlos.

Bitte mit Anmeldung per Mail s.nowak-kinderhaus@gmx.de. Infos und genauer Startpunkt nach Anmeldung über eine Mail von uns.

Angebote vom KLANGRAUM st.fidelis

Fr., 4.7., 19 Uhr

Ein Brausen vom Himmel

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums von St. Fidelis ist das gefeierte A-cappella-Vokalensemble „Singer Pur“ zu Gast.



Die sechs Sängerinnen und Sänger bringen die berührende und be-törende Vokalmusik von Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525–1594) und Arvo Pärt (*1935) miteinander in Berührung – Vertonungen des biblischen Hohelieds, flehentliche Mariengebete und innige Friedens-bitten. Dann erheben sich die jubelnden Pfingstklänge aus Pales-trinas Feder wie „ein Brausen vom Himmel“.

Eintritt: 25 €, erm. 15 €

Tickets bei reservix oder im Haus
der Kath. Kirche
Kirche St. Fidelis

Angebote vom KLANGRAUM st.fidelis und station s

KLANGRAUM

st.fidelis

Die Salzburger Künstlerin Marianne Ewaldt wird in der Stuttgarter St. Fidelis-Kirche ein begehbares Spiegellabyrinth legen. Im Zeit-raum vom **6. bis 15.5.25 ist es täglich von 8 bis 19 Uhr** frei zu-gänglich und lädt zur individuel-len Entdeckung und zum Besuch von begleitenden Veranstaltungen und Konzerten ein.

Mi., 7.5., 17 bis 18.30 Uhr

Mi., 14.5., 20.15 bis 21.45 Uhr
Im Labyrinth gehen

Mit einem Impuls mich einstim-men auf das Labyrinth. Mich kör-perlich sammeln. Das Labyrinth betrachten und begehen, meine Mitte suchen – dazu Anregungen. Nachspüren – Zeit für Resonanz. Kirstin Kruger-Weiß, Stefan Kar-bach. Eintritt frei.
Kirche St. Fidelis

Do., 8.5., 19 bis 20 Uhr
Arvo Pärt: Spiegel im Spiegel

Spiegel im Spiegel – das Werk des estnischen Komponisten erklingt im und um das Spiegellabyrinth. Eintauchen in die scheinbar endlosen Spiegelungen von Pärts meditativer Musik.

Luca Bognár, Violine
 Ofer Canetti, Violoncello
 Tobias Wittmann, Klavier und Impuls

Eintritt frei.
 Kirche St. Fidelis

Sa., 10.5., 19 bis 20 Uhr
Bewegte Musik: In C

Mit meditativer Musik des Minimalisten Terry Riley das Labyrinth und den umgebenden Raum erkunden, einstimmen und mitsingen oder zuhörend und zuschauend teilhaben.

17.45 Uhr Hinführung: Wer sich dem Gesang des Chores anschließen möchte, ist zu dieser Einstimmung in das gemeinsame Musizieren eingeladen.

Chor Choriosio
 Ute Kabisch, Konzeption und Leitung
 Angelika Luz, Regie und Sopran
 Eintritt frei.
 Kirche St. Fidelis

So., 11.5., 19 Uhr
**Gottesdienst kulturell
 (ohne Eucharistie) – im Mittelpunkt das Labyrinth**

Jede:r für sich, in Gemeinschaft verbunden, von der göttlichen Gegenwart berührt, die eigene Mitte suchen. Orientierung finden mit Gebeten, Liedern, Impulsen.
 Kirstin Kruger-Weiß, Stefan Karbach, Simon Müller
 Kirche St. Fidelis

Do., 15.5., 19 Uhr
**Resonanz – Begegnung –
 Ausklang**

Zum Abschluss noch einmal in Resonanz treten, mit der Künstlerin Marianne Ewaldt ins Gespräch kommen, Erfahrungen teilen und mitnehmen. Dazu musikalische Resonanz.

Marianne Ewaldt, Künstlerin
 Kirstin Kruger-Weiß
 Stefan Karbach
 Tobias Wittmann
 Eintritt frei.
 Kirche St. Fidelis

Do., 5.6., 19 Uhr Musikmeditation für Alina

Das Klavierstück „Für Alina“ schuf Arvo Pärt nach einer Zeit des mehrjährigen Schweigens. Nur wenige Töne. Fast nichts. Musik, die aus der Stille geboren wurde.

Wir lassen uns von dieser Musik in die Stille führen. Übungen aus der Kontemplation bereiten uns darauf vor. Die Bereitschaft, sich auf die Meditation einzulassen, sollte mitgebracht werden. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Kirstin Kruger-Weiß, Tobias Wittmann.

Eintritt frei.

Anmeldung bitte bis 28.5. unter station-s.stuttgart@drs.de
Kirche St. Fidelis

Angebote von station s

station s

stille
mittendrin

Fr., 30.5., 10 bis 15.30 Uhr Auszeittag für Frauen

Komm herein und nimm dir Zeit für dich!

Wir laden Frauen herzlich ein, sich eine Auszeit zu nehmen, um neue Kraft zu schöpfen.

Morgens beginnen wir mit einem gemeinsamen Impuls. Danach können die Teilnehmerinnen den Tag frei nach ihren Bedürfnissen gestalten und zwischen verschiedenen spirituellen, kreativen, bewegenden und entspannenden Angeboten auswählen. Auch die Möglichkeit zu Einzelgesprächen steht offen, damit alle Fragen, die aufbrechen, einen guten Platz finden können. Abends beschließen wir den Tag mit einer gottesdienstlichen Feier.

In Kooperation mit dem Katholischen Deutschen Frauenbund (KDFB)

Gabriele Greiner-Jopp, Geistliche Begleiterin

Claudia Schmidt, KDFB Rottenburg-Stuttgart

Kirstin Kruger-Weiß

Kosten: 10 € inklusive Material, Getränke, Kaffee und Kuchen.
Anmeldung bitte bis 16.5. unter station-s.stuttgart@drs.de
Kirche St. Fidelis

So., 29.6., 14 bis 18 Uhr
Der Stille Raum geben – in der Mitte meines Herzens ankommen – ein Nachmittag zur Einführung und Vertiefung von Kontemplation

Unser Alltag ist geprägt von einer Vielfalt an Eindrücken, Aufgaben und Herausforderungen. Wir empfinden uns bisweilen von außen geleitet, manchmal auch getrieben. Wie kann es gelingen, uns inmitten des Vielen zu zentrieren, der Stille Raum zu geben und Kraft zu schöpfen?

Der Weg der Kontemplation kann ein solcher Zugang sein; es ist ein Weg der in die Stille führt und in die heilsame Gegenwart Gottes, die unser Leben trägt und durchwirkt. Es geht dabei um Innehalten, geduldiges Wahrnehmen, Präsentsein mit allen Sinnen und Ankommen im Hier und Jetzt.

Wir beginnen diesen Nachmittag mit einer kontemplativen Übung in der Natur, schärfen unsere Sinne und stimmen uns ein auf das, was

von Augenblick zu Augenblick geschieht. Danach tauchen wir weiter ein in die Schritte der Kontemplation nach Simon Peng-Keller und Franz Jalics, SJ.

Dr. Susanne Glietsch, Kontemplationsbegleiterin

Kirstin Kruger-Weiß

Kosten: keine. Wir bitten um eine Spende. Anmeldung bitte bis 22.6. unter station-s.stuttgart@drs.de
Raum der Stille, Kirche St. Fidelis

Sa., 5.7., 15 bis 17 Uhr
Helle – Klarheit – Weite – eine spirituelle Raumerkundung

Aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums von St. Fidelis findet eine spirituelle Erkundung des Kirchenraums mit Impulsen, Musik, Gespräch und Begegnung statt.

Domenik Schleicher, Architekt, Martin Bruno Schmid, Künstler, Kirstin Kruger-Weiß, Stefan Karbach, Tobias Wittmann

Kosten: keine. Teilnahme ohne Voranmeldung.

Kirche St. Fidelis.

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Regelmäßige Angebote



Bastelkreis St. Clemens

Eugen-Bolz-Haus,
einmal monatlich donnerstags von
17 bis 19 Uhr,
nach Absprache,
Kontakt: Claudia Pachner,
Tel.: 69 61 44

Bibel getantzt

Kirche St. Fidelis, 19.30 Uhr,
i. d. R. am dritten Freitag des Mo-
nats,
Kontakt: Gabriela Hesselbach,
Tel.: 29 09 72

DJK-Fußballgruppe (ab 20 J.)

Turnhalle Vogelsangschule,
freitags 18.45 bis 20.15 Uhr

DJK-Gymnastik für Frauen

Turnhalle Schloss-Realschule,
Breitscheidstr. 28,
donnerstags 17.30 bis 18.30 Uhr,
Kontakt: Dorothee Fellmeth,
Tel.: 699 09 73

Fideler Tanzabend

Gemeindezentrum St. Fidelis,
19 Uhr, i. d. R. am 1. Freitag des
Monats,
Kontakt: Gabriela Hesselbach,
Tel.: 29 09 72

Frauen-Gymnastik

montags 17 bis 18 Uhr, HdG,
Kontakt: Elisabeth Kornexl,
Tel.: 636 82 36

Frauenmeditation

Kirche St. Elisabeth, jeden ersten
Donnerstag des Monats 9 Uhr,
anschließend gem. Frühstück und
Austausch im HdG,
Kontakt: Berta Keller,
Tel.: 674 100 94

Gebetskreis

Hauskapelle im GZ St. Fidelis,
montags 19.30 Uhr,
Kontakt: Hannelore Köchling,
Tel.: 226 43 96

Gymnastik für Ältere

GZ St. Fidelis, dienstags 10 Uhr,
Kontakt: Frau Anwender,
Tel.: 28 08 11 15

Kammerchor St. Elisabeth

mittwochs 19.30 Uhr, im HdG,
nach Absprache mit Peter Schlei-
cher, kontakt@peterschleicher.de

Kinderchor St. Clemens

Eugen-Bolz-Haus, donnerstags,
Minichor ab 4 J. 16.30 bis 17 Uhr
Schulkinder 17 bis 18 Uhr
Kontakt: Hedwig Noebels,
kinderchor-noebels@web.de,
Tel.: 69 61 83

Kinderchor St. Elisabeth

16.15 Uhr Kinderchor
17 Uhr Jugendchor Unterstufe
17.15 Uhr Jugendchor Oberstufe
Kontakt: Ildiko Häfner,
Tel.: 0175 475 61 49

Kirchenchor St. Clemens

Clemenssaal,
donnerstags 19.30 Uhr,
Kontakt: Marianne Knöllner,
Tel.: 69 47 94, oder
Brigitte Reichel,
b.reichel@badin-reichel.de

Kirchenchor St. Elisabeth

freitags 19.30 Uhr, im HdG,
Kontakt: Peter Schleicher
kontakt@peterschleicher.de

Krabbelgruppe

Familienzentrum St. Fidelis,
mittwochs 9.30 bis 11 Uhr,
für Kinder unter 3 Jahren
Kontakt: Frau Vidaczek,
Tel.: 248 72 36

Krabbelgruppe

Familienzentrum St. Stefan,
dienstags 11 bis 12.30 Uhr und
donnerstags 10 bis 11 Uhr
Kontakt: Frau Nowak,
Tel.: 29 35 07

Männnergymnastik u. Volleyball

Turnhalle Schwabschule
montags 20.15 bis 21.45 Uhr
Kontakt: Robert Müller,
Tel.: 615 34 74

Männerschola St. Elisabeth

mittwochs 18.45 Uhr projektweise
im HdG od. Kirche St. Elisabeth,
Kontakt: Simon Müller
smueller@gmx.de

Ministranten St. Clemens

Kontakt: minis_st.clemens@gmx.com

Ministranten St. Elisabeth

Miniräume Schwabstraße 70,
Gruppenstunden
freitags 16.30 bis 20 Uhr,
Kontakt:
ministranten-st-elisabeth@gmx.de

Montagabendgebet

montags 19.10 Uhr in Botnang,
Gemeindehaus St. Clemens
Kontakt: Doris Köhncke,
doris.koehncke@web.de

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Ökumenisches Friedensgebet

montags 19 Uhr; in geraden Monaten in St. Elisabeth, in ungeraden in der ev. Pauluskirche

Sakralchor St. Fidelis

Gemeindezentrum St. Fidelis,
Kontakt: Tobias Wittmann,
Tel.: 90 71 37 26

Strick- und Spieltreff

Eugen-Bolz-Haus,
jeden 22. eines Monats
15.30 bis 18 Uhr,
Kontakt: Gertrud Schmidt,
Tel.: 69 65 84

Sporttreff für Frauen

Sportraum im Kinderhaus
St. Stefan,
dienstags 20.15 bis 21.15 Uhr,
Kontakt: Claudia Butz,
Tel.: 63 60 40

Taizé-Gebet

Kirche St. Fidelis
i.d.R. am 1. Dienstag im Monat,
19.30 Uhr,
Kontakt: Sylvia Broeckmann,
Tel. 226 84 44

Tanz mit – bleib fit

Gemeindezentrum St. Fidelis,
mittwochs 16 bis 17.15 Uhr,
Kontakt: Frau Schubert,
Tel.: 226 92 87

Tanzgruppe

Clemenssaal, 14-tägig
donnerstags 15 Uhr,
Kontakt: Hildegard Hörsch,
Tel.: 69 57 91

Angebote der Gemeinde Virgen de Guadalupe

Chor

Jeden 2. und 4. Sonntag im
Monat im Pfarrhaus St. Fidelis,
11 bis 11.30 Uhr,
Kontakt: Roberto Gutierrez

Ehegruppen

Jeden 2. Samstag im Monat,
über Zoom oder im Gemeindezent-
rum St. Fidelis, 16 bis 18 Uhr,
Kontakt: Oscar Herrera

Gebetsgruppe

Jeden 1. und 3. Donnerstag im
Monat, über Zoom oder im Ge-
meindezentrum St. Fidelis,
18 bis 19 Uhr,
Kontakt: Rosa Solano

Katechesekurs Firmung

Gemeindezentrum St. Fidelis,
zwei Mal im Monat sonntags,
10 bis 11.30 Uhr,
Kontakt: Fabiola Salguero

Kleines theologisches Gespräch

Jeden 2. und 4. Samstag im Monat, über Zoom,
18 bis 19.30 Uhr,
Kontakt: Raúl Herrera

Ministranten

Jeden 2. Samstag im Monat,
über Zoom oder im GZ St. Fidelis,
10 bis 11 Uhr,
Kontakt: Verónica Villegas

Seniorentreff

Jeden Donnerstag im
GZ St. Fidelis, 17 bis 21 Uhr,
Kontakt: Andrés Calderón

An den Pilger

Brich auf!
Du bist für den Weg geboren.
Brich auf.
Du hast ein Treffen einzuhalten.
Wo? Mit wem? Vielleicht mit dir selbst.
Brich auf!
Deine Schritte werden deine Worte sein, der Weg dein Lied, die Müdigkeit deine Gebete. Und am Ende wird deine Stille zu dir sprechen.
Brich auf!
Alleine oder mit anderen.
Aber komm heraus aus dir selbst!
Du wirst Begleiter finden, Brüder oder Schwestern.
Brich auf!
Dein Kopf weiß nicht, wohin deine Füße dein Herz führen.
Brich auf!
Jemand ist unterwegs, dich zu treffen, sucht dich im Heiligtum am Ende des Weges, im Heiligtum in der Tiefe deines Herzens.
Er ist dein Friede.
Er ist deine Freude.
Geh!
Gott ist schon mit dir unterwegs.

Kloster Lluc Mallorca

FrauenMahl: Essen – Reden – Reformieren



Eine lange weiße Tafel im Freien, ein festliches Menü, Musik, Frauen verschiedener Generationen sitzen zusammen und kommen ins Gespräch, spannende Rednerinnen geben Impulse – so war es im letzten Jahr beim Frauenmahl und so soll es auch dieses Jahr werden. Um Hoffnungsschimmer soll es beim diesjährigen Frauenmahl gehen.

Fällt Hoffnung vom Himmel?
Woraus schöpfen wir Hoffnung?
Persönliche Hoffnungsgeschichten gibt es von Frauen, die auf verschiedene Weise Hoffnungsschimmer erfahren haben:

Alina Weisser (Hoffnungshaus Stuttgart), Sylvia Broeckmann (Psychologin) und weitere.

Fr., 23.5., von 18 bis 21.30 Uhr,
vor der Pauluskirche, Seyfferstr. 60
Gestaffelter Solidaritätspreis:
27/35/45 € für ein viergängiges
vegetarisches Menü inkl. Getränke.

Jede zahlt innerhalb dieses Rahmens, was ihr möglich ist, damit alle teilnehmen können.

Anmeldung bis zum 9.5. bei
Diakonin Maike Hinze:
maike.hinze@elkw.de
Tel.: 0157 5313 6826

Pilgerreise nach Jordanien 7. bis 14.10.2025



Jordanien, das Land „jenseits“ des Jordans, ist uns auch aus der Bibel bekannt (Johannes 1:28 und 10:40).

Das Haschemitische Königreich ist der Ort vieler bedeutender Orte: Der Berg Nebo, von dem aus Mose das Hl. Land geschaut hat, Bethanien der Ort am Ufer des Jordan Flusses, an dem Johannes der Täufer lebte und wo Jesus getauft wurde, Madaba, mit der berühmten Mosaikkarte des Hl. Landes (entstanden im 6. Jahrhundert) und natürlich die unvergleichliche und faszinierende Felsenstadt Petra (Weltkulturerbe der UNESCO) steht auf unserem Reiseplan. Fehlen wird auch nicht ein Bad im Toten Meer.



Jordanien ist landschaftlich und kulturell ein Highlight, welches wir gemeinsam als Pilger besuchen möchten. Selbstverständlich werden wir die Lage im ganzen Nahen Osten immer im Blick haben, aber in Jordanien selbst ist es ruhig und wir kommen nicht in den Norden, welcher auch an Syrien

und Israel grenzt. Jordanien ist ein Land, welches sich der religiösen Koexistenz gewidmet hat. Es schützt und pflegt die religiösen Stätten für uns Pilger aus aller Welt.

Bei Frau Binder können Sie sich am besten über das genaue Reiseprogramm auf der Homepage der Pilgerstelle informieren und sich auch dort anmelden:
www.pilgerstelle-rs.de
Geistliche Leitung: Pfarrer Werner Laub.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Reise mit Ihnen in das heilige Land „auf der anderen Seite des Jordans“.



Katholisches
Bildungswerk
Stuttgart

Katholische Erwachsenenbildung

Dieser Pfad macht dich glücklich Weitblickweg in Hohenhaslach

Di., 6.5., 12.45 bis 17 Uhr

Treffpunkt: Hbf. Stuttgart

Treffpunkt bei Eigenanreise:

14.20 Uhr, Alte Kelter, Hohenhaslach. Mit Elvira Eberhardt, Bildungsreferentin des Kath. Bildungswerkes, und Pfarrer Michael Wanner.

Kostenbeitrag: 8 € (zzgl. Fahrkarte sowie Spende an Verein Weit-Blick-Weg Hohenhaslach)

Viel zu oft vergessen wir auf der Suche nach Glück und Zufriedenheit, dass wir das Rüstzeug dafür längst zur Hand haben. An sechs Stationen entlang der ca. vier Kilometer langen Strecke werden Sie bei der Führung durch Pfarrer Michael Wanner inspiriert, über zentrale Fragen des Lebens nachzudenken. Es werden uns die Augen für die vielen kleinen alltäglichen Glücksmomente geöffnet.

Nach Anmeldung erhalten Sie nähere Angaben zu Treffpunkt und Abfahrtszeiten.

Glauben - Handeln

Jugendstrafvollzug in freien Formen: Seehaus e.V. Leonberg

Mi., 7.5., 16.30 bis 18 Uhr

Leonberg, Treffpunkt: Innenhof des Altbaugebäudes (Fachwerkhaus), Seehaus 1, 71229 Leonberg
Kostenbeitrag: 5 €.

Sie lernen die Einrichtung kennen und erhalten einen Einblick in deren Arbeitsweisen. Auch der Unterschied zwischen dem herkömmlichen Strafvollzug und der dort praktizierten Alternative „Strafvollzug in freien Formen“ wird thematisiert. Ein Bewohner der Einrichtung wird bei der Veranstaltung dabei sein und steht für Fragen zur Verfügung. Zum Abschluss erhalten Sie dann noch eine Führung über das Gelände.

Gottes Wort in alle Welt?!

Bibeln und Mission im kolonialen Kontext – Kuratorenführung in der Württembergischen Landesbibliothek

Do., 22.5., 17 bis 18.30 Uhr

Treffpunkt 16.50 Uhr im Foyer der Württembergischen Landesbibliothek, Konrad-Adenauer-Str. 10. Mit Dr. theol. Christian Herrmann, Abteilungsleiter Sondersammlung-

gen/Fachreferent Buchwissenschaft. Kostenbeitrag: 5 €; wird als Spende an den Förderverein der WLB weitergegeben. Anmeldung möglich bis 16.5.

Die Württembergische Landesbibliothek besitzt eine der wichtigsten Bibelsammlungen der Welt mit Ausgaben in 800 Sprachen. Regelmäßig werden die Bestände in unterschiedlichen Kontexten dem Publikum, sowohl Laien als auch Experten, in Ausstellungen und Fachtagungen zugänglich gemacht. So beleuchtet die aktuelle Ausstellung „Gottes Wort für alle Welt!? Bibeln und Mission im kolonialen Kontext“ das Verhältnis zwischen politischen Interessen und Expansionsabsichten europäischer Länder und christlicher Missionsarbeit. Nirgends wird dieses Verhältnis augenscheinlicher als in den zahlreichen Missionsbibeln, welche Orden, Missions- und Bibelgesellschaften oftmals als erste schriftliche Zeugnisse indigener Sprachen vorlegten. Die Ausstellung versucht, sowohl die vielfältigen Leistungen der Mission als auch die problematischen Aspekte dabei exemplarisch aufzuzeigen.

**Living Library –
Lebendige Bücher**
Mi., 4.6., 18.30 bis 20 Uhr,
Haus der Katholischen Kirche
Kostenbeitrag 5 €.

Wussten Sie, dass es in Dänemark Bibliotheken gibt, in denen man statt eines Buches Menschen „ausleihen“ und deren jeweilige Lebensgeschichte anhören kann? Wir möchten Sie zu einer etwas anderen Bibliothek einladen, wo es „menschliche Bücher“ gibt, die ihre Geschichten mit Anderen teilen und Erfahrungen austauschen wollen. Hören Sie sich die Geschichten der „lebendigen Bücher“ an und lassen sich aus deren Leben erzählen. Sie kommen an diesem Abend mit Menschen in Kontakt, deren Wege sich ansonsten nicht mit den Ihrigen kreuzen würden. Die Idee dabei ist, Menschen unterschiedlicher Herkunft und Lebensgeschichten zusammenzubringen und nicht immer nur über Menschen bzw. Menschengruppen, sondern mit ihnen zu reden.

ADRESSEN

Pfarrbüros

St. Clemens	St. Elisabeth	St. Fidelis	Virgen de Guadalupe
Fleckenwaldweg 25 70195 Stuttgart	Elisabethenstr. 32 70197 Stuttgart	Seidenstraße 39 70174 Stuttgart	Seidenstraße 39 70174 Stuttgart
www.kath-stuttgart-west-botnang.de	www.kath-stuttgart-west-botnang.de	www.kath-stuttgart-west-botnang.de	www.caticosensstuttgart.org
Uschi Müller, Marianne Knöller	Sophia Jutzi, Marion Baus-Yazbeck	Beate Stern	Maria Sandoval-Alva Espinosa
Tel.: 69 25 69 Fax: 699 05 33	Tel.: 636 04-0; -16 Fax: 636 04-70	Tel.: 25 25 91-10 Fax: 25 25 91-14	Tel.: 29 04 31
stclemens.stuttgart@drs.de	stelisabeth.stuttgart@drs.de	stfidelis.stuttgart@drs.de	capellan@catolicosensstuttgart.org

Öffnungszeiten

Mo	9 - 12 & 14 - 16 Uhr		9.30 - 12.30 Uhr
Di	14 - 18 Uhr	9 - 12 & 15.30 - 17 Uhr	14.30 - 18 Uhr
Mi	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr	9.30 - 12.30 Uhr
Do	9 - 12 Uhr	9 - 12 & 14 - 18 Uhr	
Fr	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr

Kirchen

St. Clemens	St. Elisabeth	St. Fidelis	Virgen de Guadalupe
Clemens-Kirche Lortzingstr. 21	Elisabethen-Kirche Elisabethenstr. 21	Kirche St. Fidelis Seidenstr. 41	
Christus-Erlöser-Kirche Leharstr. 16		Hauskapelle Silberburgstr. 60	

Gemeindezentren und sonstige Gebäude

Clemensaal Lortzingstr. 21	Haus der Gemeinde Schwabstr. 74	Gemeindezentrum St. Fidelis Silberburgstr. 60
Eugen-Bolz-Haus Belastr. 5	Waldheim Gallenklinge Nittelwaldstr. 71	Familienzentrum St. Stefan Rotenwaldstr. 96

Adressen

Leitender Pfarrer Werner Laub
Tel.: 636 04-0
Werner.Laub@drs.de

Diakon Uwe Renz
Tel.: 25 25 91-24
Uwe.Renz@drs.de

Diakon Alexander Kaiser
Alexander.Kaiser@drs.de

Pfarrvikar Pater
Gregor Kosielski CSSp
Tel.: 69 25 69
gkosielski@onet.eu

Gemeindereferent
Monika Koch
Tel.: 636 04-18
Monika.Koch@drs.de

Verwaltungsbeauftragte
Sara Spagnuolo
Tel.: 0151-11 11 75 22
Sara.Spagnuolo@vzs.drs.de

Pfarrer Stefan Karbach
Tel.: 25 25 91-22
Stefan.Karbach@drs.de

Pfarrer Raul Herrera Cervantes
Tel.: 29 04 31
Raul.Herreracervantes@drs.de

Trägerbeauftragte der pädagogischen Einrichtungen
Claudia Baumann
Tel: 0157-76 29 59 00
Claudia.Baumann@vzs.drs.de

St. Clemens

Mesnerin Ursula Bohorcic
Tel.: 0151-10246769

Hausmeister
Roberto Borracelli
Tel.: 0160-95 22 13 85 und
Narcisse Capo-Chichi
Tel.: 0157- 55 44 62 20
Narcisse.Capo-Chichi@drs.de

Chorleiter Johannes Sorg
Tel.: 07051-96 25 08

Organist Otto Hockel
hockel@online.de

Kinderchorleiterin Hedwig Noebels
Tel.: 69 61 83
kinderchor-noebels@web.de

Kinder- und Familienzentrum
Piffikus
Millöckerstraße 11
Tel.: 699 37 29
piffikus.stuttgart@kiga.drs.de

St. Elisabeth

Mesnerin Anne Heim
Tel.: 0163-84 50 093

Hausmeister Volker Albrecht
Tel.: 0152-053 479 67
Volker.Albrecht@drs.de

Kantoreileiter u. Kirchenmusiker
Peter Schleicher
Peter.schleicher@drs.de
kontakt@peterschleicher.de

Mini- und Kinderchorleiterin
Ildiko Häfner Tel.: 0175-47 56 149
ildiko_haefner@t-online.de

Familienzentrum St. Stefan
Susanne Nowak
Rotenwaldstr. 96
Tel.: 248 72 36
familienzentrum@kifast.de

St. Fidelis

Mesnerin Katharina Bitzer
Tel.: 0171-94 16 444
Katharina.Bitzer@drs.de

Hausmeister
Jörg Gerasch
Tel: 0152-027 795 40

Regionalkantor und Kirchenmusiker
Tobias Wittmann
Tel.: 25 25 91-21
Tobias.Wittmann@drs.de

Büro Kirchenmusik
Friederike Schauenburg-Klasen
Tel.: 25 25 91-20
Friederike.Schauenburg-Klasen@drs.de

Kinder- & Familienzentrum
St. Fidelis, Silberburgstr. 60A
Tel.: 29 35 07
LeitungStFidelis.Stuttgart@
kiga.drs.de

Gewählte Vorsitzende des jeweiligen Kirchengemeinderates (Kontakte über das Pfarrbüro)

n. n.

n. n.

n. n.

Virgen de Guadalupe
n. n.

Bankverbindung für die Gesamtkirchengemeinde und alle drei Gemeinden

BW-Bank; IBAN: DE52 6005 0101 0001 3229 76

Bitte angeben: den Absender, den Verwendungszweck und für welche Pfarrei der Betrag gedacht ist.

Zum guten Schluss

Gebet zum Heiligen Jahr von Papst Franziskus

Vater im Himmel,
der Glaube, den du uns in deinem Sohn
Jesus Christus, unserem Bruder, geschenkt hast
und die Flamme der Nächstenliebe,
die der Heilige Geist in unsere Herzen gießt,
erwecke in uns die selige Hoffnung
für die Ankunft deines Reiches.

Möge deine Gnade uns zu
fleißigen Säleuten des Samens des Evangeliums verwandeln,
mögen die Menschheit und der Kosmos auferstehen
in zuversichtlicher Erwartung
des neuen Himmels und der neuen Erde,
wenn die Mächte des Bösen besiegt sein werden
und deine Herrlichkeit für immer offenbart werden wird.

Möge die Gnade des Jubiläums
in uns Pilgern der Hoffnung
die Sehnsucht nach den himmlischen Gütern erwecken
und über die ganze Welt
die Freude und den Frieden
unseres Erlösers gießen.

Amen



ST. CLEMENS
ST. ELISABETH
ST. FIDELIS
VIRGEN DE GUADALUPE

Redaktionsschluss für die Ausgabe 4-2025
(Juli/August): Do., 6.5.2025.
Textbeiträge nur als unformatierte Worddatei
und Fotos separat und beschriftet nur
im jpg-Format an Sophia.Jutzi@drs.de